

AS-Interface-Gateway/Sicherheitsmonitor

VBG-PB-K30-DMD-S16-C1

- Gateway und Sicherheitsmonitor in einem Gehäuse
- Anschluss an PROFIBUS DP
- Zertifiziert bis SIL 3 gemäß IEC 61508 und EN 62061 und bis PLe gemäß EN 13849
- Speicherkarte f
 ür Konfigurationsdaten
- 2 AS-Interface-Netzwerke
- Integrierte Datenentkopplung
- 2 sichere Ausgangsrelais und 2 sichere Elektronikausgänge

PROFIBUS-Gateway mit integriertem Sicherheitsmonitor, Doppelmaster für 2 AS-Interface-Netzwerke







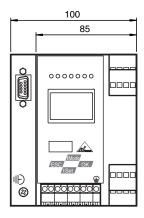
Funktion

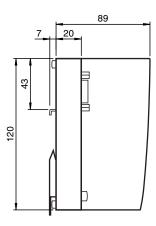
Der VBG-PB-K30-DMD-S16-C1 ist ein PROFIBUS-Gateway mit integriertem Sicherheitsmonitor und einem Doppelmaster nach AS-Interface-Spezifikation 3.0 in der Schutzart IP20. Der VBG-PB-K30-DMD-S16-C1 besitzt 4 Eingänge und 4 Ausgänge. Die 4 Eingänge dienen wahlweise der erweiterten Geräteüberwachung EDM oder als Start-Eingänge. 2 x 2 Ausgänge schalten als Relais-Ausgänge die Ausgangskreise 1 und 2 und als Halbleiter-Ausgänge die Ausgangskreise 3 und 4. Aufgrund integrierter Entkopplungsspulen können z. B. mit dem Schaltnetzteil K24-STR-24...30VDC-10A gleichzeitig 2 ASInterface- Stränge versorgt werden. Die Bauform K30 ist besonders für den Einsatz im Schaltschrank geeignet.

Der VBG-PB-K30-DMD-S16-C1 ist ein AS-Interface-PROFIBUS-Gateway mit kompletten Funktionsumfang kombiniert mit einem Sicherheitsmonitor. Das Produkt ermöglicht den Ersatz eines Gateways und eines Sicherheitsmonitors durch ein einziges Gerät. Die sichere Schaltung der angeschlossenen Verbraucher erfolgt durch zwei Sicherheitsrelais. Die AS-Interface 3.0 PROFIBUS-Gateways dienen der Anbindung von AS-i-Systemen an einen übergeordneten PROFIBUS. Sie verhalten sich als Doppelmaster für den AS-i-Strang und als Slave für den PROFIBUS.

Die AS-i-Funktionen werden sowohl zyklisch über als auch azyklisch über PROFIBUSDP V1 bereitgestellt. Im zyklischen Datenaustausch werden – einstellbar – bis zu 32 Byte E/A-Daten für die binären Daten eines AS-i-Stranges übertragen. Zusätzlich können Analogwerte und auch alle sonstigen Befehle der neuen AS-i-Spezifikation durch eine Kommandoschnittstelle über den PROFIBUS übertragen werden. Mit dem seriellen PROFIBUS-Master und den AS-i-Control-Tools kann ein Monitoring der AS-Interface- Daten online über den PROFIBUS-DP V1 erfolgen. Die Adressvergabe, die Übernahme der Sollkonfiguration, die Einstellung der Profibusadresse und -baudrate ist mittels Taster möglich. 7 LEDs, die an der Frontseite angebracht sind, zeigen den aktuellen Zustand des AS-Interface-Stranges an. 1 LED zeigt die Stromversorgung über AUX an. 8 weitere LEDs zeigen den Zustand der Ein- und Ausgänge an. Beim AS-Interface-Gateway mit grafischer Anzeige kann die Inbetriebnahme des ASInterface-Kreises sowie der Test der angeschlossenen Peripherie komplett von der Inbetriebnahme des PROFIBUS sowie der Programmierung getrennt werden. Die Vorortbedienung mit Hilfe des grafischen Displays und der 4 Taster ermöglichen es, sämtliche Funktionen auf dem Display abzubilden, die bei den sonstigen AS-Interface-Mastern über die Software AS-i Control Tools abgedeckt werden. Eine zusätzliche RS 232-Buchse bietet die Option, Daten über Gateway, Netz und Funktion im Rahmen einer erweiterten Vor- Ort-Diagnose direkt aus dem Gateway auszulesen.

Abmessungen





Technische Daten Allgemeine Daten V3.0 AS-Interface-Spezifikation SPS-Funktionalität freischalthar von AS-Interface Slaves Doppeladresserkennung Erdschlussüberwachung **EFD** integriert EMV-Überwachung integriert Diagnosefunktion Erweiterte Funktion über Display Datenentkopplung integriert Einschaltverzug < 10 sAnsprechverzug < 40 ms**UL File Number** E223772 nur in Verbindung mit einer SELV- oder PELV-Energiequelle oder einer nach UL for Class 2 gelisteten Energiequelle Kenndaten funktionale Sicherheit Sicherheits-Integritätslevel (SIL) SIL 3 Performance Level (PL) PL e MTTF_d 200 a B_{10d} 2 E+7 Anzeigen/Bedienelemente Display Beleuchtetes grafisches LC-Display für Adressierung und Fehlermeldungen **LED PROFIBUS** PROFIBUS-Master erkannt; LED grün LED AS-i ACTIVE AS-Interface-Betrieb normal; LED grün LED CONFIG ERR Konfigurationsfehler; LED rot LED PRG ENABLE Autom. Programmierung; LED grün LED POWER Spannung EIN; LED grün LED PRJ MODE Projektierungsmodus aktiv; LED gelb LED U AS-i AS-Interface-Spannung; LED grün LED AUX Ext. Hilfsspannung UAUX; LED grün LED EDM/Start Eingang externer Geräteüberwachungskreis geschlossen; 4 x LED gelb LED Ausgangskreis Ausgangskreis geschlossen; 4 x LED grün **Elektrische Daten** Isolationsspannung U: > 500 V Bemessungsbetriebsspannung U۵ 26,5 ... 31,6 V aus AS-Interface; Ausgang K3 und K4: 24 V DC Bemessungsbetriebsstrom ≤ 300 mA aus AS-Interface-Netzwerk 1 I_e ≤ 70 mA aus AS-Interface-Netzwerk 2 max. 4 A pro AS-Interface-Kreis Stromversorgung Schnittstelle 1 Schnittstellentyp RS-485 Protokoll PROFIBUS DP V1 Übertragungsrate 9,6 kBit/s / 12 MBit/s, automatische Baudratenerkennung Schnittstelle 2 Schnittstellentyp RS 232, seriell Diagnoseschnittstelle Übertragungsrate 19.2 kBit/s Schnittstelle 3 Schnittstellentyp Chipkartensteckplatz **Eingang** 4 EDM/Start-Eingänge: Anzahl/Typ EDM: Eingänge der externen Geräteüberwachungskreise Start: Starteingänge; Schaltstrom statisch 4 mA bei 24 V, dynamisch 30 mA bei 24 V (T=100 μs)



Ausgang

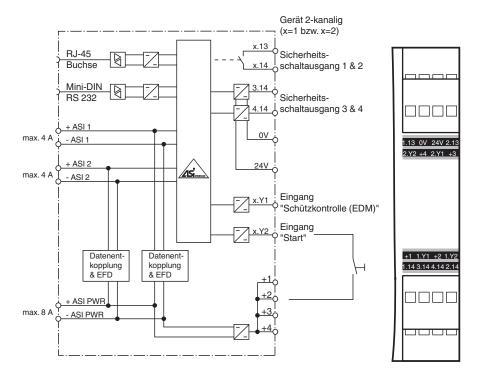
Bauform

Technische Daten	
Sicherheitsausgang	Ausgangskreise 1 und 2: 2 potenzialfreie Schließerkontakte, max. Kontaktbelastung: 3 A_{DC-13} bei 30 V_{DC} , 3 A_{AC-15} bei 30 V_{AC} Ausgangskreise 3 und 4: 2 PNP-Transistorausgänge max. Kontaktbelastung: 0,5 A_{DC-13} bei 30 V_{DC}
Anschluss	
PROFIBUS	Sub-D-Schnittstelle
AS-Interface	Federzugklemmen, steckbar
Richtlinienkonformität	
Elektromagnetische Verträglichkeit	
Richtlinie 2014/30/EU	EN 62026-2:2013 EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-4:2007
Normenkonformität	
Elektromagnetische Verträglichkeit	EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-4:2007
Schutzart	EN 60529:2000
Feldbusstandard	PROFIBUS gemäß DIN 19245 Teil 3
AS-Interface	EN 62026-2:2013
Schockfestigkeit	EN 61131-2:2004
Normen	EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-4:2007 EN 954-1:1996 (bis Kategorie 4), IEC 61508:2001 und EN 62061:2005 (bis SIL3) EN 13849:2008 (PL e)
Zulassungen und Zertifikate	
UL-Zulassung	Eine isolierte Spannungsquelle mit einer PELV-/SELV-Spannung ≤ 30 V _{DC} muss durch eine 3 A-Sicherung abgesichert sein. Diese ist nicht notwendig, wenn eine Class 2-Spannungsversorgung verwendet wird. Das UL-Zeichen beinhaltet nicht die Sicherheitsprüfung durch Underwriters Laboratories Inc.
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 55 °C (32 131 °F)
Lagertemperatur	-25 85 °C (-13 185 °F)
Mechanische Daten	
Schutzart	IP20
Material	
Gehäuse	Edelstahl
Masse	800 g

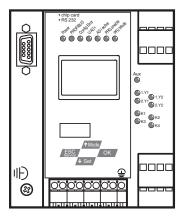
Tragschienengehäuse, Edelstahl



Anschluss



Aufbau



Betrieb

In einem AS-Interface-Strang darf nur ein Gerät mit Erdschlussüberwachung betrieben werden. Mehrere Geräte in einem AS-Interface-Strang können dazu führen, dass die Ansprechschwelle für einen Erdschluss unempfindlicher wird.

Zubehör

